<u>Absolventenfragebogen UNIREP – Goethe Universität Frankfurt am Main</u>

1. Angaben zur Person		
a.	Name:	
b.	Geschlecht: männlich weiblich	
c.	Alter: 22	
2. Angaben zum Examen		
a.	Fachsemester zum Zeitpunkt der schriftlichen Prüfung: 8	
b.	Examenstermin, an dem Sie teil genommen haben (z.B. Sept. 2016): Juli 2017	
c.	Note im staatliche Teil (schriftliche und mündliche Prüfung, ohne Schwerpunkt):	
	nicht bestanden ausreichend (4-6,49) befriedigend (6,5-8,99)	
	vollbefiedigend (9 – 11,49) gut (11,5 – 13,99) sehr gut (14-18)	
d.	Welchen Versuch haben Sie zuletzt wahrgenommen:	
	Freiversuch regulärer 1. Versuch	
	Verbesserungsversuch 2. Versuch nach Nichtbestehen	
e.	Wie viel Zeit lag zwischen der letzten von Ihnen besuchten UNIREP-Veranstaltung und den schriftlichen Examensprüfungen?	
	Monate	

3. Erfahrungen mit dem UNIREP

[bitte beantworten Sie die nachfolgenden Fragen in eigenen Worten]

a.	Wie schätzen Sie rückblickend Ihren Wissensstand zum Examenstermin ein?
	Es waren Lücken vorhanden, die aber keine Schwerpunkte im Examen dargestellt haben. Ansonsten solides Grundwissen, teilweise zu sehr festgefahren auf bestimmte Urteile oder Schemata
b.	Welche Angebot des UNIREP kennen Sie?
	Klausurenkurs Simulation mdl. Prüfung individuelle Lernberatung
	Klausuroptimierung Lehrveranstaltungen des UNIREP
c.	Welche Angebote des UNIREP haben Sie wahrgenommen?
	Klausurenkurs Simulation mdl. Prüfung Individuelle Lernberatung
	Klausurenklinik Lehrveranstaltungen im Semester
	Lehrveranstaltungen in den Semesterferien
d.	Wie haben Ihnen die UNIREP-Angebote geholfen / Was fanden Sie besonders hilfreich?
	Besonders hilfreich war für mich die Klausurenklinik, weil ich dort gelernt habe meine Klausuren sinnvoll zu strukturieren und dadurch ohne fachliches Mehrwissen wesentlich bessere Klausuren zu schreiben und die SimMP, weil ich dadurch noch Schwächen entdeckt habe, die ich bis zur mündlichen Prüfung ausgleichen konnte.
e.	Falls Sie am Klausurenkurs teilgenommen haben, wie weit sind diese Ergebnisse von den Examensnoten abgewichen?
	im Examen war ich ca 0,4 besser als im Probeexamen, das auch ungefähr die Noten aus dem Klausurenkurs wiedergespiegelt hat.
f.	Entsprachen die Übungsklausuren den echten Examensklausuren (in Bezug auf Schwierigkeitsgrad, Art und Umfang, Struktur der Klausuren, Inhalt)?
	■ Ja Nein
	Ihr Kommentar: Im Klausurenkurs kamen aber mehr exotische Klausuren mit hohem Schwierigkeitsgrad.

g.	Hatten Sie eine Lerngruppe? ja (Gruppengröße:) nein
h.	Wie hilfreich fanden Sie die UNIREP Unterlagen?
	Die Unirep-Unterlagen haben die Basis meiner Examensvorbereitung gebildet, die ich dann nur noch bei Bedarf durch Lehrbücher, Zeitschriften, Kommentare und vereinzelte Skripte ergänzen musste.
i.	Wie hilfreich fanden Sie die individuelle Betreuung (falls Sie diese wahrgenommen haben; dazu gehören u.a. Klausuroptimierung, individuelle Examensberatung)?
	v.a. die individuellen Angebote haben mir immer einen Fortschritt bei meinen Noten verschafft
j.	Haben Sie Tipps und Anregungen für andere Studierende, die demnächst am Unirep teilnehmen?
	V.a. der Klausurenkurs, die SimMP und die individuellen Angebote sollten wahrgenommen werden unabhängig davon für welchen Lernweg man sich entschieden hat.
k.	Haben Sie sonstige Anmerkungen?